

Pressemitteilung

Kult-Caravan Eriba-Touring schreibt an Erfolgsgeschichte weiter

Ende 2010 wurde die Produktion des Kult-Caravans Eriba-Touring im Zuge der Konsolidierung des HYMER Konzerns aus Frankreich wieder an seine Geburtsstätte Bad Waldsee zurück verlegt. Eine Entscheidung, die nach nur 16 Monaten durch volle Auftragsbücher bestätigt wird. Am heutigen Freitag rollte der 1000ste Touring der „neuen Generation“ vom Band.

Bad Waldsee, 27. Januar 2012

Der Eriba-Touring gilt als Grundstock für den Erfolg der Marke HYMER: 1957 zum ersten Mal gebaut, begeistert er von seiner Geburtsstunde an die Caravaner. Sein markantes Äußeres, das geringe Eigengewicht und das unkomplizierte Handling machen ihn zum beliebtesten Modell der Branche - sogar mit eigenem Fanclub.

„Der Touring ist eine Erfolgsgeschichte, die nach der Verlagerung fortgeschrieben werden kann“, so Dr. Robert Sala (49), HYMER-Geschäftsführer für Produktion, Technik und Einkauf „mit der Fertigung in Bad Waldsee können wir endlich wieder die gewohnte HYMER-Qualität liefern – und das zeigt sich wiederum an den Bestellungen.“

Aufgrund der guten Nachfrage wurde das Portfolio zum Modelljahr 2012 um drei weitere Grundrisse ergänzt, so dass aktuell 13 verschiedene zur Auswahl stehen. Die Tourings haben eine Länge zwischen 3,70 Metern und 4,70 Metern, bieten bis zu vier Personen Platz und wiegen maximal 1.300 Kilogramm. Der Einstiegspreis liegt bei rund 15.000 Euro.

Ihr Ansprechpartner für die Bereiche Marken-PR, Kooperationen, Online-Kommunikation und Reisejournalismus:

Markus Horn, markus.horn@hymer.com, Tel.-Nr. 07524 999 500

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Produkt-PR:

Bernhard Kibler, bernhard.kibler@hymer.com

Ihre Ansprechpartnerin für Testfahrzeuge, Akkreditierungen für Veranstaltungen und Pressekonferenzen:

Carmen Krug, carmen.krug@hymer.com

Pressemitteilung

Presseanfragen zum Konzern bzw. zur HYMER AG richten Sie bitte an:

Carina Geiger, carina.geiger@hymer.com

Kurzinfo HYMER

„Man muss nur wollen und daran glauben, dann wird es gelingen“, hat Graf Zeppelin als Wahlspruch formuliert. Er könnte auch von „Mister Hymermobil“, Erwin Hymer sein. 1956 folgte er dem väterlichen Ruf und kehrte von Dornier in Friedrichshafen zurück nach Bad Waldsee. Erwin Hymer kümmerte sich zunächst um die vom Vater hergestellten Ackerwagen, als sich urplötzlich eine Entwicklung anbahnte, die weichenstellend sein sollte. Die Technik-Koryphäe Erich Bachem fragte ihn, ob er ihm einen Wohnwagen bauen könne? Was für eine Frage: Erwin Hymer kann, der Prototyp des Ur-Troll ist 1957 das Ergebnis, 1961 folgt das erste Reisemobil, der Caravano! Gut 50 Jahre später hat sich HYMER zum Marktführer in Europa für Premium-Reisemobile und –Caravans à la Made in Germany entwickelt! 2011 wählten die Leser der Fachzeitschrift promobil HYMER zur Top-Marke der Branche. HYMER beschäftigt derzeit rund 1.000 Mitarbeiter am Standort Bad Waldsee.